

Der Vitaparcours ist wieder vollumfänglich nutzbar

Nach umfangreichen Umbauarbeiten steht der Vitaparcours in Starrkirch-Wil wieder zur vollständigen Verfügung. Der Parcours ist ein Fitness- und Bewegungsweg im Wald, der Sport und Natur verbindet. Er besteht aus verschiedenen Stationen, an denen Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit und Koordination trainiert werden können. Die Übungen sind so konzipiert, dass sie für jedes Fitnessniveau geeignet sind - egal ob Anfänger oder Sportler.

Ein Vitaparcours bietet die Möglichkeit, kostenlos und an der frischen Luft zu trainieren, was nicht nur die Gesundheit fördert, sondern auch das Wohlbefinden steigert. Die Mischung aus Laufen und gezielten Übungen macht das Training abwechslungsreich und effektiv. Wir laden alle herzlich ein, den modernisierten Parcours in Starrkirch-Wil zu entdecken und die Vorteile des Trainings im Freien zu geniessen.

6. Mai – Referat «Natur im Siedlungsraum»

Die Umweltkommission lädt Sie herzlich zu einem Vortrag mit begleitenden Übungen von **Jodok Guntern**, stellvertretender Leiter der Akademie der Naturwissenschaften Schweiz (SCNAT) - Forum Biodiversität Schweiz, ein.

Im Rahmen des Vortrags werden folgende Fragen beantwortet:

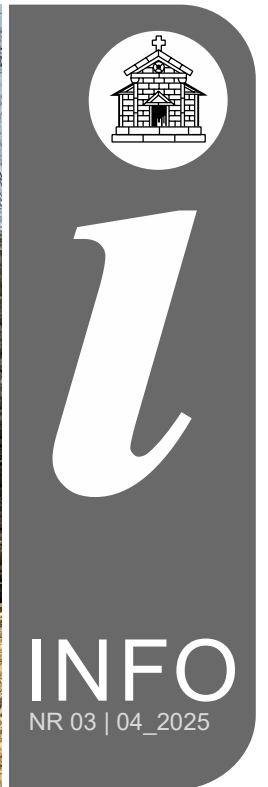
- Welche Bedeutung hat Natur im Siedlungsraum?
- Welche Biodiversität finden wir zwischen unseren Häusern?
- Wie hat sich die Biodiversität im Siedlungsraum in der Schweiz entwickelt? Und wie nehmen wir sie wahr?

Darüber hinaus werden Hinweise zu Massnahmen zur Unterstützung von Fauna und Flora im Siedlungsraum sowie zur Schaffung vielfältiger Lebensräume gegeben. Detaillierte Informationen dazu erhalten Sie in einem separaten Informationsblatt.

14. Juni – Bring und Holtag, Werkhof Olten

Haben Sie Gegenstände oder Geräte, die zwar noch gut aussehen und funktionieren, die Sie aber nicht mehr brauchen? Oder solche, die nicht mehr funktionieren, aber zu schade zum Wegwerfen sind? Dann bringen Sie diese am 14. Juni in den Werkhof Olten. Der Tauschplausch ist für Bringende und Holende kostenlos.

Unter www.werkhof-olten.ch finden Sie neben vielen anderen nützlichen Infos auch das Merkblatt zum Bring- und Holtag 2025.



Umweltinfos 3/25

mit Anmeldung für die Häckselaktion
vom 5. bis 9. Mai 2025

Gemeindeverwaltung
Untere Schulstrasse 28
4656 Starrkirch-Wil
Telefon 062 285 85 85
info@starrkirch-wil.ch
starrkirch-wil.ch

UMWELT-
KOMMISSION

Anmeldung

Nutzen Sie eine der unten beschriebenen **Möglichkeiten**:

- per **Telefon** beim **Werkhof Olten**: 062 206 17 48
- oder per **Formular** unter werkhof-olten.ch/formular-center
bis spätestens Donnerstag, 1. Mai, 16 Uhr

Infos zum Häckselervice

| | |
|-------------------|--|
| Wo? | Das Häckselgut ist auf dem Vorplatz, am Strassen- oder Trottoirrand geordnet bereitzulegen. |
| Was? | Sträucher- und Baumschnitt. Holz dicker als 8 cm kann zwar gehäckselt werden, wird aber besser anderweitig verwendet. |
| Was nicht? | Steine, Wurzelballen, Erde, Nägel, Schnüre, Plastik, Brombeer- und Himbeerstauden |
| Wohin? | Das Häckselmaterial wird nicht mitgenommen! Es kann unter Sträuchern, in Rabatten und zum Kompostieren verwendet oder im Grüngut-Container abgeführt werden. |
| Kosten? | Der Häckseldienst ist kostenpflichtig. Pro 15 Minuten wird eine Gebühr von 20 Franken erhoben. |
| Bitte: | Achten Sie darauf, dass es in Ihrem Häckselmaterial keine Steine hat. Selbst kleine Steine können teure Reparaturen nötig machen! |

Demnächst

| | | |
|---------------------------------|------------------|--|
| Grüngut | am Montag | April 28. Mai 05./12./19./26. Juni 02./16./23./30. |
| Kehricht und Sperrgut | an jedem Freitag | |
| Kunststoff | am Freitag | April 25. Mai 23. Juni 27. |
| Metallabfuhr | am Donnerstag | Okt. 30. |
| Papier- und Kartonabfuhr | am Donnerstag | Mai 01. |

Kontakt für Fragen, Anliegen und Anregungen:

Umweltkommission Starrkirch-Wil, uwk@starrkirch-wil.ch

Gestalten wir gemeinsam unsere Umwelt!

Ob Plastikmüll sammeln, Bäume pflanzen oder unseren Vita Parcours pflegen - unsere Umwelt geht uns alle an! Welche Verbesserungen wünschen SIE sich? Welche Ideen haben SIE? Und wer macht vielleicht mit?

Mit der **Zukunftswerkstatt** wollen wir allen in der Gemeinde die Möglichkeit geben, sich auszutauschen, kreative Lösungen zu entwickeln und unsere Umwelt noch lebenswerter zu gestalten. Manchmal kann schon eine einfache Idee auf grosse Resonanz stossen und einfach und kostengünstig umgesetzt werden - probieren wir es doch gemeinsam aus.

Unsere ganztägige Veranstaltung gliedert sich in drei spannende Phasen:

1. **Kritikphase:** Was stört uns? Zuerst sammeln wir alle Punkte, die verbessert werden sollten und priorisieren gemeinsam die wichtigsten Themen.
2. **Phantasiephase:** Wie hätten wir es gerne? Hier sind Kreativität und Visionen gefragt! Ob realistisch oder utopisch - je verrückter die Ideen, desto besser. Am Ende wählen wir die Ideen mit der höchsten Zustimmung aus.
3. **Umsetzungsphase:** Jetzt wird es konkret! In Kleingruppen werden die Vorschläge auf ihre Umsetzbarkeit geprüft, nach Hindernissen gefragt und wie diese überwunden werden können. So planen wir erste Schritte und entwickeln umsetzbare Konzepte.

Ein Beispiel:

- **Problem:** Littering rund um den Spiel- und Brätliplatz beim Gemeindezentrum.
- **Ideen:**
(a) Der Platz erhält einen Namen, um mehr Identifikation zu schaffen.
(b) Eine «Raumpatenschaft» sorgt für regelmässige Pflege.
- **Umsetzung:** Wir prüfen die Vorschläge, analysieren bestehende Massnahmen und planen Pilotprojekte mit Zeit- und Kostenrahmen.

Wichtig ist, dass die Ergebnisse weiterverfolgt und umgesetzt werden. Idealerweise wird die Zukunftswerkstatt nach einiger Zeit wiederholt, um die Ergebnisse zu evaluieren.

Merken Sie sich den Termin vor: Samstag, 8. November. Weitere Infos folgen. Lassen Sie uns gemeinsam etwas bewegen - wir freuen uns auf Ihre Ideen und unsere Zusammenarbeit.